

Antwort  
der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 380  
der Abgeordneten Frank Bommert und Sven Petke  
Fraktion der CDU  
Drucksache 5/965

## **Polizeiwache Hennigsdorf**

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 380 vom 03.05.2010:

In den 50 Polizeiwachen des Landes Brandenburg verrichten die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihren Dienst zur Abwehr von Gefahren und zum Schutz der Bevölkerung vor Kriminalität.

Wir fragen die Landesregierung:

1. a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Hennigsdorf tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Hennigsdorf sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?
2. Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?
3. a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Hennigsdorf?
- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
4. a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Hennigsdorf abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
5. a) Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Hennigsdorf?

- b) Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- c) Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
6. Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Hennigsdorf erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
7. a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
8. a) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- b) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?
9. Ist die Polizeiwache Hennigsdorf Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

- a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Hennigsdorf tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Hennigsdorf sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?

-  
zu Frage 1:

- a) In der Polizeiwache Hennigsdorf sind zum Stichtag 01.05.2010 81 Polizeibedienstete tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 44 Jahre. Die genaue Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst	1			1
WWD		24	38	62
WWD Autobahn				
Revierdienst		4	14	18
Diensthundführer				
Polizeigewahrsam				
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>28</b>	<b>52</b>	<b>81</b>

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst*				
WWD		37	43	41
WWD Autobahn				
Revierdienst		49	54	53
Diensthundführer				
Polizeigewahrsam				
<b>Gesamt</b>		<b>39</b>	<b>46</b>	<b>44</b>

\* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

- b) In der Polizeiwache Hennigsdorf sind sieben Bedienstete bis zu 30, 23 Bedienstete von 31 bis zu 40, 25 Bedienstete von 41 bis zu 50 und 26 Bedienstete über 50 Jahre alt.
- c) 12 Bedienstete der Polizeiwache Hennigsdorf bekleiden Führungspositionen.

Frage 2:

Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?

zu Frage 2:

Zur Erhebung der Flächenangaben und der Bevölkerungszahl für die Polizeiwache Hennigsdorf wurden die Veröffentlichungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) mit Gebietsstand 31.12.2008 und Bevölkerungsstand 31.03.2009 verwendet. Danach leben im Wachenbereich 93.250 Einwohner auf einer Fläche von 177,76 km<sup>2</sup>.

Frage 3:

- a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Hennigsdorf?
- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 3:

- a) Die Polizeiwache Hennigsdorf arbeitet in einem Mischmodell mit vier Dienstgruppen und einem Personalpool. Die Stärke einer Dienstgruppe beträgt zehn Beamte. Weitere 24 Beamte sind in einem Personalpool eingesetzt, aus dem täglich wechselnd die zur Aufgabenerfüllung nötigen Kräfte ergänzt werden.

Die Anzahl der Schichten ist abhängig von der Art des Arbeitszeitmodells und nicht mehr auf die klassischen Früh-, Spät- und Nachtschichten begrenzt. Zusatz- und Ergänzungsdienste erlauben es nicht mehr, die Anzahl der Schichten zu benennen.

Im Bereich der Polizeiwache Hennigsdorf sind 18 Revierpolizisten eingesetzt.

- b) Statistische Daten zu Fehlzeiten durch Krankheit für die Polizeiwache Hennigsdorf liegen aufgrund einer Systemanpassung erst seit dem Jahr 2008 vor. Weitergehende Angaben wären nur mit einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand zu ermitteln.

Der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Polizeiwache Hennigsdorf betrug im Jahr 2008 39 und im Jahr 2009 52 Kalendertage.

Frage 4:

- a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Hennigsdorf abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?

zu Frage 4:

- a) In der Polizeiwache Hennigsdorf wurden im Jahr 2007 drei Beamte, im Jahr 2008 ein und im Jahr 2009 fünf Beamte befördert.

Für Beamtinnen und Beamte ist die Möglichkeit einer Beförderung gegeben, sofern sie die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, eine entsprechend bewertete Planstelle vorhanden ist, das für eine Beförderung notwendige Budget zur Verfügung steht sowie die Eignung, Leistung und Befähigung eine Beförderungsentscheidung rechtfertigen.

Zum Stichtag 01.05.2010 erfüllten in der Polizeiwache Hennigsdorf insgesamt 25 Beamte die laufbahn- und stellenmäßigen Voraussetzungen für eine Beförderung.

- b) Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben zur Laufbahngruppe des höheren Dienstes gemacht werden, da hierdurch eine personenbezogene Zuordnung möglich wäre. Im Übrigen wird auf nachstehende Tabellen verwiesen:

### Eingangssamt mittlerer Dienst - A 7

Organisationseinheit	1991	1992	1995	1996	1997	1999	2002	2003	2004	2005	2007
Geschäftsdienst											
Wach- und Wechseldienst	1	1	2	2	1	1	1	1	1	1	1
Revierdienst											
Diensthundführer											
Polizeigewahrsam											
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

### Eingangssamt gehobener Dienst – A 9

Organisationseinheit	1992	1993	1994	1995	1996	2001	2002	2003	2004	2005	2007
Wachenleitung											
Wach- und Wechseldienst	1	1		1	3	2	1	2	2	1	1
Revierdienst			1								
Diensthundführer											
Polizeigewahrsam											
<b>Gesamt</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

- c) Im Zuge der Polizeistrukturreform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine Betrachtung der Stellenentwicklung innerhalb der Polizeiwache Hennigsdorf ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

In der Polizeiwache Hennigsdorf wurden im Vergleich zum Jahr 2002 keine Stellen abgebaut, vielmehr hat sich die Stellenausstattung der Polizeiwache insgesamt um vier Stellen erhöht.

Frage 5:

- Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Hennigsdorf?
- Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 5:

- Die Polizeiwache Hennigsdorf verfügt über insgesamt elf Polizei-Kfz, 19 Funkgeräte und 16 Computer.
- Während einer Schicht sind mindestens zwei und maximal vier Funkstreifenwagen im Einsatz.

- c) Auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 247 des Abgeordneten Sven Petke, Fraktion der CDU im Landtag, Landtagsdrucksache Nr. 5/645, zum Thema „Interventionszeiten bei der Polizei II“ wird verwiesen.

Frage 6:

Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Hennigsdorf erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 6:

In der Polizeiwache Hennigsdorf sind seit dem Jahr 2000 kleine und große investive Baumaßnahmen mit Kosten in Höhe von 546.732 Euro erfolgt. Angaben zu den jährlichen Kosten sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

<b>Jahr</b>	<b>Höhe der Bauinvestitionskosten in Euro</b>
2000	343.276
2001	18.741
2002	1.844
2003	-
2004	-
2005	12.490
2006	160.476
2007	9.905
2008	-
2009	-
<b>Summe</b>	<b>546.732</b>

Frage 7:

- a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 7:

Zur Beantwortung dieser Frage ist eingangs Folgendes anzumerken:

In den Jahren 2005 bis 2009 gab es Veränderungen der territorialen Zuständigkeiten von Polizeiwachen. Um eine Vergleichbarkeit der Kriminalitätszahlen dieser Jahre zu gewährleisten, wurden die territorialen Zuständigkeiten für alle Jahre fiktiv dem Stand des Jahres 2009 angepasst. Dadurch können sich Veränderungen zu bereits veröffentlichten PKS-Zahlen der Polizeiwache Hennigsdorf ergeben.

- a) Unter Kriminalitätsbelastung wird in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt, errechnet auf 100.000 Einwohner, verstanden. Diese wird in der bundeseinheitlichen PKS-Kennziffer „Häufigkeitszahl“ dargestellt. Die Höhe der jährlichen Kriminalitätsbelastung der Polizeiwache Hennigsdorf ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

	2005	2006	2007	2008	2009
Kriminalitätsbelastung	10.652	9.093	8.781	8.036	8.120

- b) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität*	1.254	585	690	568	674
Fälle von häuslicher Gewalt	68	114	124	59	119

\* Es werden nur aufgeklärte Straftaten gezählt und mindestens einer der ermittelten Tatverdächtigen muss jünger als 18 Jahre alt sein (Kinder: 0 bis 14 Jahren; Jugendliche: 14 bis 18 Jahren).

- c) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Körperverletzung	484	471	514	533	521
BTM-Straftaten*	186	256	191	141	119
Ladendiebstahl	323	396	364	366	410

Kfz-Diebstahl	175	144	112	93	115
Wohnungseinbrüche	174	165	219	175	108
Diebstähle in Lauben und Schrebergärten**	226	143	114	197	154
Sachbeschädigung	1.083	1.240	1.198	1.324	1.342
Propagandadelikte***	31	37	40	33	30

\* Unter BTM-Straftaten werden bundeseinheitlich alle Delikte der Rauschgiftkriminalität gezählt.

\*\* Unter Diebstählen in/aus Lauben und Schrebergärten werden in der PKS des Landes Brandenburg alle erfassten Diebstahldelikte in/aus Bungalow, Gartenlauben, Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien etc. gezählt.

\*\*\* Propagandadelikte sind Straftaten gemäß §§ 86, 86a StGB.

Frage 8:

- a) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- b) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?

zu Frage 8:

- a) Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine Betrachtung der Verkehrsunfälle im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

Seit dem 01.07.2002 bis heute ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Hennigsdorf 1.549 Verkehrsunfälle mit Verletzten und 10.004 Verkehrsunfälle ohne Verletzte.

- b) Seit der Polizeistrukturereform erfassen die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihre Arbeitsstunden, strukturiert nach Produktbereichen. Die in der Polizeiwache Hennigsdorf im Bereich der Verkehrsüberwachung erfassten Stunden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Arbeitsstunden
2005	22.077
2006	19.311
2007	16.412
2008	15.727
2009	15.888

Die Anzahl der in der Polizeiwache Hennigsdorf erfassten Verfahren im Bereich der Verkehrsüberwachungen ist folgender Übersicht zu entnehmen:

<b>Jahr</b>	<b>Anzahl Verfahren</b>
2005	16.347
2006	18.485
2007	14.189
2008	16.715
2009	15.724

Frage 9:

Ist die Polizeiwache Hennigsdorf Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

zu Frage 9:

Diese Frage kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden, da zunächst der Bericht der Kommission „Polizei Brandenburg 2020“ abzuwarten ist.